

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote stieg im Dezember auf 3,3%

Solothurn, 7. Januar 2011 – Im Dezember 2010 ist die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 196 auf 4'374 (Vormonat 4'178) Personen angestiegen. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich von 3,1% auf 3,3%. Die Zahl der Stellensuchenden liegt bei 6'693 (Vormonat 6'595) und ist damit um 98 Personen höher als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote verharrte bei 5,0%. Der Anstieg im Dezember ist saisonal bedingt. Im Dezember 2009 waren noch 6'123 Personen oder 4,6% arbeitslos bzw. 8'203 Personen oder 6,2% auf Stellensuche.

Regionen

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn verharrte bei 4,9%. Die Region zählte Ende Dezember 2'370 Stellensuchende, was 21 Personen mehr sind als im Vormonat. Ebenfalls unverändert blieb die Quote im Schwarzbubenland. Sie stand Ende Dezember bei 3,5%. In allen andern Regionen erhöhte sich die Stellensuchendenquote um 0,1%-Punkte. Die Quote in der Region Olten erhöhte sich von 5,4% auf 5,5%. In der Region Grenchen stieg sie von 6,2% auf 6,3% und in der Region Thal von 4,0% auf 4,1%.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 3'750 (Vormonat 3'635) Männer als stellensuchend registriert, 115 Personen mehr als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 4'775 Personen. 2'943 Frauen (Vormonat 2'960) waren im Dezember 2010 auf Stel-

lensuche. Im Vorjahresmonat waren es 3'428 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 44,0% (Vorjahresmonat 41,8%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer nahm im Berichtsmonat von 3'693 auf 3'747 Personen zu. Ende Dezember 2010 waren 2'946 Ausländer (Vormonat 2'902) als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil verharrte gegenüber dem Vormonat bei 44,0% (Vorjahresmonat 44,2%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden ist von 383 auf 370 Personen gesunken. Die Quote fiel von 4,5% auf 4,4%. Die Quote der Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen verharrte bei 7,4%. Die Quote der 25- bis 29-jährigen erhöhte sich von 6,6% auf 6,9%. Jene der 30- bis 39-jährigen stieg von 3,8% auf 3,9%. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen nahm von 4,3% auf 4,4% zu. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen erhöhte sich die Quote von 4,9% auf 5,0%. In der Gruppe der über 60-jährigen ist ein Stellensuchender mehr als im Vormonat, womit die Quote von 7,1% auf 7,2% anstieg.

Aussteuerungen

Im Verlauf des Monats Oktober 2010 haben 81 Personen (Vormonat 67 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft, oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentaggelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 63 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Gegenüber dem Vormonat nahm die Zahl der Zugänge von 732 auf 725 Stellensuchende ab. Gleichzeitig sank die Zahl der Abgänge von 842 auf 620 Personen. Ende Monat waren 293 offene Stellen gemeldet.

Im Berichtsmonat waren 1'535 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'616) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensu-

chenden sank von 24,5% auf 22,9%. Die Wechselkurse von Dollar und Euro haben sich gegenüber dem Schweizer Franken weiter abgeschwächt. Dies belastet den Tourismus und die Exportindustrie.

Das Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) geht davon aus, dass sich saisonal bedingt die Arbeitslosenzahlen im Kanton Solothurn in den nächsten Monaten erhöhen werden.